

# REICHENBACHIA

Staatliches Museum für Tierkunde Dresden

Band 24

Ausgegeben: 1. Dezember 1986

Nr. 10

## *Rhithrogena diehliana* n. sp. von Sumatra (Ephemeroptera, Heptageniidae)

Mit 2 Figuren

DIETRICH BRAASCH & TOMÁŠ SOLDÁN  
Potsdam                      České Budějovice

Seit Erscheinen der Arbeit von ULMER (1939) über die Eintagsfliegen der Sunda-Inseln gibt es keinen Hinweis mehr auf die Anwesenheit von *Rhithrogena*-Arten auf dem Insel-Archipel. Seinerzeit wies ULMER (s. Fig. 467–469, p. 678–679) auf eine Larvenform hin, die in einem Gebirgsbach auf Java festgestellt wurde und die er vorbehaltlich *Rhithrogena parva* ULM. (?) zuordnete. Es handelt sich um eine 1912 im Imaginalstatus beschriebene Art von Formosa (Taiwan), von der ULMER (1939) schreibt: „Die Imagines sind kleine dunkle Tierchen von 7½–8 mm Vorderflügelänge mit schmalem Hinterflügel (Cu anscheinend nicht gegabelt)“.

Nach allen Erkenntnissen über Verbreitungsbilder von *Rhithrogena*-Arten erscheint die Annahme einer Identität der taiwanischen und javanischen Art als entfernt voneinander auftretende Inselformen abwegig. Vielleicht ist die javanische Larvenform jener Art zuzuschreiben, die wir durch die freundliche Vermittlung von Dr. H. MALICKY, Lunz von Dr. E. W. DIEHL, Dolok Merangir, Nord-Sumatra erhielten und die nachfolgend beschrieben sei.

### *Rhithrogena diehliana* n. sp.

Subimago ♂; Körperlänge 6,5 mm, Vorderflügelänge 7,5 mm, Cerci 14 mm.

Kopf, Pronotum, Meso- und Metanotum, Abdomen gelbbraun; Augenfarbe nicht mehr natürlich erhalten; paramedian, dorsal am Hinterende des Mesonotum ein schwarzbrauner Fleck, ebenso auf dem Mesonotum; ein schwarzbrauner Fleck befindet sich auch unterhalb des Vorderflügelansatzes. Die Mitte der Tergite mit einer Aufhellung, Tergite VII und VIII mit einem rötlichen Anflug. Beine gelblich (Vorderbeine fehlen), Femora etwa in der Mitte mit kreisrundem Fleck; Vorderflügel graubraun, mit etwa 6–7 undeutlichen, etwas dunkleren Querbinden. Cerci weißlich, schwach geringelt.

Genitalsegment mit hohen, mäßig zugespitzten Seitenhöckern (Fig. 1); den titillatorlosen Penis (ventral, dorsal) zeigen die Fig. 1 u. 2.

Holotypus: Subimago-♂, Indonesien, N.-Sumatra, Dolok Merangir, 1.–5. 1972, leg. Dr. E. W. DIEHL. Fang am Licht. Holotypus in 70%igem Alkohol in der coll. BRAASCH, Potsdam.

Von der vergleichsweise in Frage kommenden *Rhithrogena parva* ULMER, 1919 unterscheidet sich *R. diehliana* u. a. aufgrund der Färbung und der breiten, im Umriss mehr dreieckigen Hinterflügel.

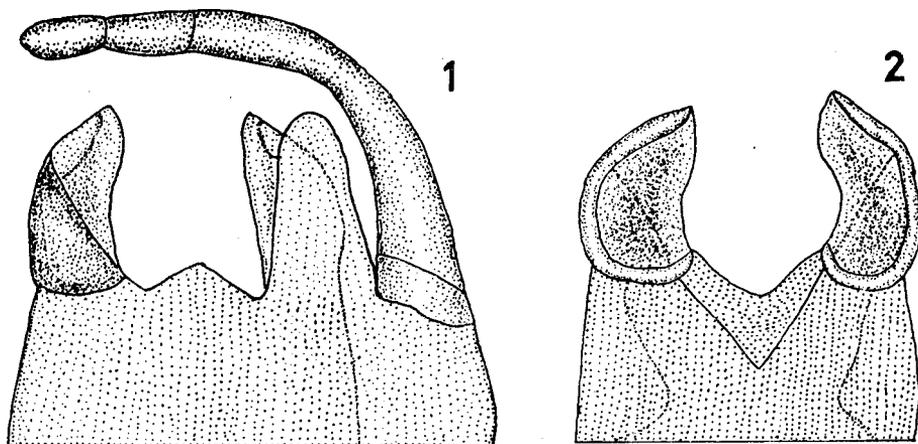


Fig. 1–2. *Rhithrogena diehliana* n. sp., ♂ Subimago. 1: Genitalsegment, ventral – 2: Penis, dorsal.

**Derivatio nominis:** Die Art wird zu Ehren ihres Entdeckers, Dr. E. W. DIEHL, *Rhithrogena diehliana* n. sp. benannt.

#### Literatur

- ULMER, G., 1912: H. Sauter's Formosa-Ausbeute, Plecoptera. – Ent. Mitt. I, 11, p. 374.  
 ULMER, G., 1939: Eintagsfliegen (Ephemeroptera) von den Sunda-Inseln. – Arch. Hydrobiol. Suppl. XVI, p. 443–692.

**Anschriften der Verfasser:**

Dipl.-Biol. D. Braasch, Maybachstraße 1a, DDR – 1500 Potsdam

Dr. T. Soldán, Entomological Institute ČAS, Na sádkách 7,

CS – 370 05 České Budějovice (ČSSR)